



Eine hochmotivierte Schar wirbt zur Zeit für das Oberviechtacher Doktor-Eisenbarth-Festspiel, das an Fronleichnam seine Premiere 2017 erlebt. Auch Landrat Thomas Ebeling, im Puppentheater mit Eisenbarth-Darsteller Tobias Ehrenfried, ließ sich inspirieren. Bild: lg

# Eisenbarth auf zwei Bühnen

**„Ich bin der Doktor Eisenbarth“ – das Spottlied hat den Oberviechtacher Wanderarzt berühmt gemacht. Die diesjährige Festspielwoche räumt dem Lied einen besonderen Platz ein.**

**Oberviechtach.** (lg) Im Festspiel geht es vor allem darum, die medizinischen Behandlungsmethoden dieser Epoche darzustellen und dabei vor allem das kompetente Wirken von Eisenbarth in das richtige Licht zu rücken.

Als ausgewiesener erfolgreicher Okulist, Bruch- und Steinschneider hat

Johann Andreas Eisenbarth viele Privilegien erhalten und gilt als Erfinder einiger medizinischer Instrumente und Arzneien. Ein von Studenten gedichtetes Spott- und Trinklied hat jedoch dazu beigetragen, dass Eisenbarth über die Jahrhunderte im Gedächtnis geblieben ist.

## Auf zwei Bühnen

Auf zwei Bühnen können die Festspiel-Besucher in diesem Jahr den Doktor Eisenbarth erleben. Die Zuschauer wandern bei insgesamt sechs Szenen mit dem Ensemble durch die Stadt. Der Marktplatz, das Rathaus, der Marktweiher und die Bleichanger-Kapelle sind Schauplätze eines mitreißenden Spiels mit un-

geahnten Überraschungen, bevor der etablierte Wanderarzt am Schluss nach vielen Bewährungen wieder auf dem Marktplatz einzieht, wo sich ein grandioses Jahrmarktstreiben mit Feuerspuckern, Jongleuren und Akrobaten entfaltet, begleitet von einer beeindruckenden Barockmusik.

Neu ist das Marionettentheater, in dem die Figuren des Spottlieds den Ton angeben. Bevor die Hauptauf-führung jeweils beginnt, entfaltet sich auf dem Marktplatz ein amüsan-tes barockes Treiben, bei dem das von Dr. Florian Waldherr und seinem Team geschaffene Figurentheater eine Anlaufstelle für Jung und Alt sein wird. Die Kostüme des Hauptmanns von der Lust, der Mamsell Pimper-

nell oder des alten Knab zu Osna-brück und der weiteren Puppen stammen von Bianca Reil. Die Besucher erhalten die Möglichkeit, das Lied zu rekapitulieren oder überhaupt erst kennenzulernen. Die Marionetten sind mit technischen Raffinessen ausgestattet und sorgen somit für manche spielerische Überraschung.

## Premiere am 15. Juni

Nach der Premiere am 15. Juni (Fronleichnam) sind der 17., 23. und 24. Juni weitere Aufführungstage. Informationen und der Kartenvorverkauf sind über die Homepage der Stadt unter [www.oberviechtach.de](http://www.oberviechtach.de) oder unter Telefon 09671/30713 abrufbar.